

## Checkliste Dyskalkulie Symptome

Weist Ihr Kind mehrere Dyskalkulie Symptome auf und vermuten Sie bei Ihrem Kind eine Rechenschwäche, lassen Sie es testen und fördern.

Kann ihr Kind Zahlbegriffe wie früher und später, mehr und weniger, schneller und langsamer, die Hälfte und das Doppelte sicher unterscheiden?	
Vertauscht Ihr Kind die Zahlen (28=82) oder werden sie seitenverkehrt geschrieben?	
Werden auch kleinere Mengen fast immer abgezählt? -	
Wird bei der Addition oder Subtraktion gezählt? - Zählen statt rechnen:	
Kann ihr Kind rückwärts zählen? Kann es ab einer bestimmten Zahl problemlos vor- oder rückwärts zählen?	
Begreift ihr Kind den Zusammenhang von plus und minus bei Aufgaben wie $\_\_ - 6 = 2$ ?	
Mein Kind verwechselt häufig rechts und links, oder hinten und vorn?	
Versucht ihr Kind Aufgaben wie $5:35= 7$ zu rechnen oder verwechselt plus mit minus?	
Muss nach der Aufgabe $5+6$ die Aufgabe $5+7$ neu gerechnet werden?	
Antwortet ihr Kind bei $4 \times 8$ sehr schnell, kommt bei $8 \times 4$ jedoch nicht zu einer Lösung?	
Muss ihr Kind auch bei analogen Aufgaben, wie $3+6$ und $13+6$ , erneut rechnen?	
Kann ihr Kind die Uhr lesen? Sind Vorstellungen von Zeiträumen wie Tage, Wochen, Monate, Jahre passend?	
Berechnet ihr Kind in Textaufgaben ohne Verständnis der Aufgabe die Zahlen "irgendwie" und neigt dazu, kleinere Zahlen zu multiplizieren und bei unterschiedlich großen Zahlen zu dividieren?	
Wird ihrem Kind eine Rechenoperation erklärt, kann es dies anwenden. Doch dies wird nicht dauerhaft behalten.	
Fragt ihr Kind während des Rechnens häufiger nach, wie die Aufgabe lautete?	
Kann ihr Kind den Wert von Produkten sowohl in Euro als auch in Cent angeben und Wechselgeld kontrollieren?	